

„Fit in die Flugsaison“

Rettungsgerätetraining der Gleitschirmflieger in Lauf

Lauf (gl). Die Neuwindeckhalle in Lauf war Schauplatz eines Rettungsgerätetrainings für Gleitschirmflieger. Daran beteiligten sich neben zwei Gleitschirmfliegern aus Heilbronn und einem aus Baden-Baden auch elf Flieger des Flugsportvereins „Windeckfalken“ aus Lauf.

Vorsitzender und Organisator Matthias Basler von den „Windeckfalken“ Lauf be-

grüßte die Trainingsteilnehmer und freute sich über die vorbildliche Resonanz. Nach Umfragen des Deutschen Hängegleiter Verbands (DHV) ist das SKY-Team eine der besten Flugschulen Deutschlands, sagte Fluglehrer Michael Wagner in einem Interview. Er gründete im Jahr 1988 die Flugschule in Gaggenau/Gernsbach. Seit vielen Jahren setze das SKY-Team auf Standards in Sachen Sicherheit, Qualität und Leistung.

Das Rettungsgerätetraining sollte den Teilnehmern auch vermitteln, wie sie einem Gleitschirmflieger helfen können, der eventuell beim Fliegen in Not gerät. Für die kommende Flugsaison sollen alle Gleitschirmflieger vorbildlich ausgebildet und fit sein, so die Forderung der Trainer. Neben den männlichen Piloten beteiligte sich auch die mutige Gleitschirmfliegerin Nicole Daniel aus Ottersweier am Training.

Wie Vorsitzender Basler abschließend erwähnte, findet am Christi Himmelfahrtstag, dem 13. Mai, das 32. Windeckpokalfliegen des Flugsportvereins „Windeckfalken“ Lauf im Ortsteil Au statt.



AN RINGEN IN DER SPORTHALLE übten Gleitschirmflieger mit Fluglehrer Michael Wagner (rechts) ihre Rettungstechniken.

Foto: Glaser